

Testung von Magnettherapeutisches Gerät.

1. Angaben zum medizinischen Gerät

- Artikel – Gerät ALMAG-01;
- Anwendungsbereich - physikalische Therapie, regenerative Medizin und Rehabilitation;
- Aufgaben – dient zur Leistung der therapeutischen Wirkung auf einzelne Körperteile des Menschen mit dem laufenden Impulsmagnetfeld in den physiotherapeutischen Abteilungen und medizinischen Einrichtungen sowie zu Hause;
- Auf dem Markt der medizinischen Technik seit 1989
- Registrierte Nr. FSR 2007/00136 vom 14.12.2009
- Funktionsweise – Einwirkung mit dem laufenden in den Spulen gebildeten Impulsmagnetfeld;
- Technische Hauptdaten/Angaben
 - Stromversorgung vom Wechselstromnetz (220±22) W, Frequenz 50 Hz, Spannung ~220V (-10%, +10%) oder ~230V (-10%, +6%);
 - Die von dem Gerät vom Wechselstromnetz verbrauchte Leistung nicht höher als 50W, A
 - Gewicht nicht mehr als 0,62 kg
 - Abmessungen:
 - Elektronische Einheit - 137x60x45 mm
 - 90 mmØ Auswirkungseinheit (eine Spule) - 15x
 - Anzahl der Auswirkungseinheiten (Spulen) – 4;
 - Spitzenwert der magnetischen Induktion auf der Arbeitsfläche (beide Flachseiten) der Induktionsspule aus der 6) mT; ±Spulengruppe des Geräts (20
 - Impulslänge 1,5-2,5 ms
 - Frequenz der Impulse des Magnetfeldes in jeder Spule – 6,25 Hz
- Anzahl der hergestellten und verkauften Geräte:
 - Gesundheitseinrichtungen – 8000 St.
 - Für Zuhause – 462 400 St.

Es wurde in Zeitraum von 15.08.2014-01.11.2014 an 50 Patienten mit LWS schmerzen, zusätzlich zur Konservative Therapie Magnetfeld ALMAG-01 angewendet in unsere Akut Klinik für Orthopädie / Unfallchirurgie / Schmerztherapie.

Ziel der Testung war zur verstehen wie effektiv ist ALMAG-01 bei Patienten mit LWS Schmerzen teilweise mit Ausstrahlung als Begleitende Therapie verend Aufenthaltes.

Mit Durchschnittsalter von 50 Jahre alt.

Keine von Patienten hatte einen Trauma, wurde an der WS Operiert.

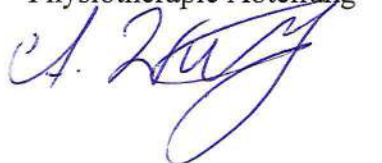
Täglich über 12 Tage.

Johanna-Eliasson
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie u. Sportmedizin
Chefarzt
Prof. Dr. med. Dr. h. c. Jörg Jerosch
Am Hasenberg 48 - 41462 Neuss

Von 50 Patienten hatten 35 deutlich bis schmerzfreie Linderung. 10 Patienten hatten klein bis kein Erfolg. 5 wurden trotz den ganzen Maßnahmen operiert- Nukleotomie.
Wurde festgestellt das Patienten teilweise nach 3-5 tag leichte Verschlechterung verspürt.
Dann ab 7 Tag deutliches Besserung.

Das Gäret eignet sich sehr gut unter anderen für Stationäres bereich. Seher einfach zur bedienen auch für Patienten.

Physiotherapie Abteilung



Johanna-Etienne-Krankenhaus
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie u. Sportmedizin
Chefarzt
Prof. Dr. med. Dr. h. c. Jörg Jerosch
Am Hasenberg 48 - 41462 Neuss